

mus und mehr denn je ein internationales Herrschaftssystem; er befindet sich in einem harten Kampf mit dem vorwärtsdrängenden Sozialismus; er hat sein Kolonialreich verloren und ist mit dem Kampf der Völker in den Entwicklungsländern um ihre ökonomische Befreiung konfrontiert. Ein wichtiger Prozeß ist die Herausbildung des —» *militärisch-industriellen Komplexes* in großen imperialistischen Ländern. Zur Sicherung seiner Macht setzt er eine breite Skala von ökonomischen und politischen, ideologischen und militärischen Mitteln ein. Die herrschenden Kreise in den kapitalistischen Ländern wenden getarntere Formen der Ausbeutung und Unterdrückung der Werktätigen an, um die Massen möglichst unter ihrer ideologischen und politischen Kontrolle zu halten. Trotz vielfachen gesellschafts- und sozialpolitischen Manövrierens, trotz Verstärkung der staatsmonopolistischen Einflußnahme der herrschenden Klasse auf die Gesellschaft beschleunigt und vertieft sich der Fäulnis- und Niedergangsprozeß des Kapitalismus. Der Grundwiderspruch des Kapitalismus verschärft sich ständig. In den kapitalistischen Ländern verstärkt sich die Ausbeutung der Werktätigen. Während eine kleine Schicht von Multimillionären immer reicher wird, verschlechtert sich die Lage des größten Teils der Werktätigen. Die neue Armut bedroht immer breitere Schichten der Bevölkerung der entwickelten kapitalistischen Länder. Sie betrifft nicht nur Randgruppen der Gesellschaft, sondern auch den Kern der Arbeiterklasse und die Intelligenz. Kristallisationspunkt der Zuspitzung aller krisenhaften Erscheinungen des I. im internationalen Maßstab sind die USA. Der USA-I. ist das reaktionäre Zentrum des Welt-I. Er ist bestrebt, die Rolle eines Garanten und Schutzpatrons des internationalen Systems der

Ausbeutung und Unterdrückung zu spielen, überall zu herrschen, sich in die Angelegenheiten anderer Völker einzumischen (—» *Globalstrategie*). Durch das Konzept der Einbeziehung des Weltraumes in die Rüstung (SDI) versucht er, die militärische Überlegenheit zu erzwingen, was zugleich die Existenz der Menschheit bedroht. Er verletzt skrupellos die legitimen Rechte und die Souveränität der Völker und versucht, durch Gewalt, Bestechung und wirtschaftliche Durchdringung Staaten und ganzen Gebieten des Erdballs seinen Willen aufzuzwingen. Es gibt keine Verbrechen, zu denen er nicht bereit wäre, um seine Herrschaft über die Völker der ehemaligen Kolonien oder anderer Länder, die sich aus den Fesseln der kapitalistischen Ausbeutung befreit haben, aufrechtzuerhalten oder wiederherzustellen. Durch die Ausnutzung der militärisch-politischen Blöcke und der Stützpunkte auf fremden Territorien; durch wirtschaftlichen Druck und Handelsblockade erhält der USA-I. die Spannungen in zahlreichen Gebieten der Welt aufrecht. Er finanziert und forciert die Aktionen konterrevolutionärer verbrecherischer Banden und verstärkt den politischen und ökonomischen Druck auf sich befreiende Länder. Bewaffnete Interventionen, grausame Repressalien - besonders in den Ländern, in denen der Kampf bewaffnete Formen annimmt-, konterrevolutionäre Verschwörungen und reaktionäre und faschistische Umstürze, Provokationen und Erpressung gehören zu seinem Instrumentarium. Während nach dem zweiten Weltkrieg auf dem Gebiet der DDR I. und Militarismus mit der Wurzel ausgerottet wurden und der Sozialismus errichtet wurde, ist die BRD mit dem Ziel gegründet worden, in den damaligen westlichen Besatzungszonen die Macht des Mono-